

Olbrück-Rundschau

(Nr. 34/2007 vom 22. August 2007)

■ MSC Kempenich

Am 11. August fand rund um Hillesheim die 36. Auflage der ADAC-Rallye Oberehe statt. 146 Teams stellten sich den sechs Wertungsprüfungen (WP). Einen Augenschmaus für die zahlreichen Zuschauer stellten neben dem Werks-Porsche GT3 die vier World Rallye Cars, die dem Feld als schnelle Vorwagen vorauselten, dar. Der MSC Kempenich wurde durch die Teams Frank Färber und Carmen Freiberger, Mark und Alexandra Färber sowie Klaus und Christine Gölker vertreten.

Frank und Mark Färber konnten sich von Beginn an an die Spitze des Feldes setzen. Mit einem knappen Vorsprung von 16,5 Sekunden vor Bruder Marc entschied Frank das Familienduell für sich. Mit Ehefrau Carmen Freiberger wiederholte Frank seinen Vorjahreserfolg und konnte sich als erster Fahrer zum dritten Mal in die Siegerliste der Rallye Oberehe eintragen. Da die Drittplatzierten Dirk Riebensahm und Anette Laux auf einem Wagen aus dem färberischen Fuhrpark unterwegs waren, wurde die Rallye zu einer Leistungsschau des Teams Färber Motorsport. Schlecht lief es für das dritte Team des MSC Kempenich Klaus und Christine Gölker. Sie konnten die Rallye beenden, wurden jedoch aus der Wertung genommen.

Vom 10. bis 12. August fand in Spa-Francorchamps ein Lauf zur offenen belgischen Meisterschaft statt. Vom MSC Kempenich war der 14-jährige Fabian Müller am Start und konnte ein hervorragendes Ergebnis

erzielen. Es waren international renommierte Kartsportgrößen am Start, Teilnehmer aus Europa- und Weltmeisterschaftsläufen. Im gesamten Team war man daher mit sehr vorsichtigen Zielen dort hingereist. Bereits am Freitag in den freien Trainings lief es hervorragend und am Samstag in den Qualifizierungsrennen erreichte Fabian immer einen Platz zwischen 10 und 12. Damit qualifizierte er sich locker für die Finalrennen am Sonntag. Und hier legte er noch mal nach. Platz 12 im Finalrennen 1 und Platz 9 im Finalrennen 2, darüber hinaus konnte er in beiden Finalrennen die siebtschnellste Rennrunde erzielen. In der Addition aller Wertungsrennen schaffte er damit einen nicht für möglich gehaltenen Tpo-10-Platz.

ADAC-Orientierungsfahrt für Classic- und aktuelle Fahrzeuge

Am 2. September richtet der MSC Kempenich zum 10. Mal seine ADAC-Orientierungsfahrt für Classic- und aktuelle Fahrzeuge aus. Die Orientierungsfahrt ist ein Lauf zur Meisterschaft des ADAC Mittelrhein und zur offenen Kreismeisterschaft Ahrweiler. Sie wird erstmals von Heinz-Bernd Baumeister und Udo Hantel ausgearbeitet und durchgeführt. Da zeitgleich die 17. ADAC Oldtimer-Raiffeisen-Classic durchgeführt wird, können Besucher eine Vielzahl herrlicher Exponate der zwei- und vierrädrigen motorisierten Vergangenheit bewundern. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

■ Schulung im Orientierungssport

Der MSC Kempenich bietet eine kostenfreie Schulung zum Thema Orientierungsfahrten an. Die Schulung findet am Freitag, 24. August ab 20:00 Uhr im Flennes in Kempenich, Großstraße 10 statt und wird ca. 2 Stunden dauern. Die, während der Schulung erworbenen, Kenntnisse können dann am 02. September bei der 10. Orientierungsfahrt für Classic- und aktuelle Fahrzeuge in der Praxis angewendet werden. Aufgrund der beschränkten Räumlichkeiten (maximal 14 Teilnehmer) ist eine Anmeldung erforderlich. Diese können telefonisch unter der Nummer 02655/961461 abgegeben oder per E-Mail an h-b.baumeister@msc-kempenich.de gesendet werden.

Olbrück-Rundschau

(Nr. 34/2007 vom 22. August 2007)

■ 17. ADAC Raiffeisen-Oldtimer-Classic „Rund um Kempenich“



Am 2. September findet nun bereits zum 17. Mal die ADAC Raiffeisen-Oldtimer-Classic „Rund um Kempenich“ statt. Damit befindet sich diese Veranstaltung des MSC Kempenich auf dem besten Wege - ebenso wie viele der teilnehmenden Fahrzeuge - Klassiker in Sachen Oldtimersport zu werden. Während verschiedener Geschicklichkeitsprüfungen werden die historischen Fahrzeuge zwei Etappen durch das Brohltal sowie in Richtung Mayen und Laacher See unter die Räder nehmen. Auch diesmal werden den Zuschauern durch ihre Besitzer - die oftmals erheblichen Aufwand für die Ersatzteilbeschaffung und Restaurierungsarbeit betrieben haben - bewundernswert gepflegte Fahrzeuge, Autos wie Motorräder, geboten werden. Wie immer werden die Teilnehmer mit ihren Autos und Motorrädern durch Johann Schneider fachkundig präsentiert. Der Start erfolgt dann um 10:01 Uhr an der Leyberghalle in Kempenich. Nachnennungen sind am 2. September noch zwischen 7:00 - 9:00 Uhr, ebenfalls in der Leyberghalle, möglich. Weitere Informationen sind auch unter www.msc-kempenich.de oder bei Fahrtleiter Reinhard Grones (02655 / 941221) zu erhalten.